

Illustrierte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **5 (1879)**

Heft 3

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

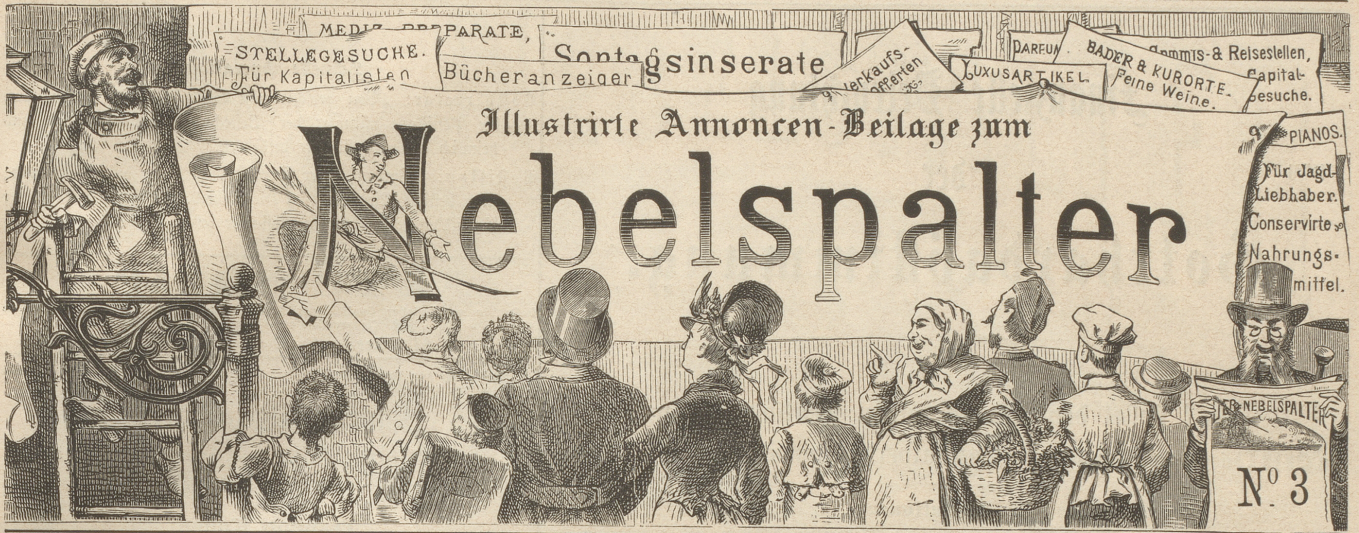
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes vor um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche auflegen und beachtet werden. Inseratentragende sind einzuwenden an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Seite 30 Sp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich erteilt.

Internationales PATENT
u. techn. Bureau
Besorgung und Verwerthung von Patenten in allen Ländern. Uebersetzung v. Sonder-Patenten auf das Deutsche Reich. Registrirung v. Fabrikmarken. Maschinen-Geschäft. Permanente Ausstellung neuester Erfindungen. [311]

J. Brandt & G. W. Nawrocki.
Mitglieder des Vereins deutscher Patentanwälte.
Leipzigerstr. 124, Ecke Wilhelmstrasse. **Berlin W.**

Ein Chef de cuisine
wünscht seine Stelle zu ändern als **Chef** oder **erster Aide** in einem Hotel ersten Ranges sofort oder Anfang der Saison. [277]

Für Hotels.
Ein gewandter, vorachtfundiger, jüngerer **Hotelsekretär** sucht für kommende Saison Stelle als solcher od. als **Deffertier**. Beste Referenzen [278]

Für Hotels.
Ein junger Mann von 20 Jahren, Katholik, taufmännisch gebildet, mit guten Kenntnissen in der franz. sowie in der deutsch-franz. Sprache bewandert, sucht einen Platz in einem Hotel, sei es als **Sekretär, Portier** oder **Stellenermeister**. [279]

Ein gewandter, äußerst zuverlässiger **Schriftsetzer** sucht baldmöglichst Kondition. [280]

Mineralwasser- und Champagner-Apparate
(in 6 verschiedenen Grössen vorrätig) liefert billigst die Maschinenfabrik von **M. ISENSEE Halle a. S.** (Preussen) [477]

Für Bäcker!
Backofen-Petroleum-Beleuchtungs-Apparate, neu, verbessertes System, per Stück à 40 frs. sowie deren Bestandtheile empfiehlt bestens **CARL KOCH** Strehlgasse Nr. 17, Zürich

Die Fabrik echt türkischer Cigaretten u. Tabacke von **Heinrich Przeddecki, Hoflieferant, Berlin, Kaisergalerie, U. d. Linden.** empfiehlt die besten echt türkischen **Cigaretten** von 10–200 Mark pro Mille. Preisocourants gratis und 463 franco. Expedition prompt.

NEIHAUS & SCHULZE in **Hamburg.**
Fabrik russischer Sardinen und sonstiger marinirter Fische, Handlung von Caviar, amerik. Conserves wie: Hummer, Lachs, Ananas, Pfirsiche etc. in Dosen zu sehr billigen Preisen; Kieler, Sprott, geräucherter Heringe etc. in Kisten. Postkolln werden unter Nachnahme versandt. [478]

Taschen-Notizkalenderchen 1879
in elegantem Umschlage und unter Beifügung von Zinstabellen, Droschkentarif, Posttaxen, Dienstmännertarife, Eisenbahntaxen und Maass- und Gewichtstabellen. Brochirt 30 Cts., elegant in Leinwand gebunden mit Goldprägung und Schreibpapier durchschossen Fr. 1. 50.

Orell Füssli & Co. in ZÜRICH.

Touristen-Schirme
für Herren, elegant in Ausstattung (2 farbig), per Dtzd. Mk. 22. Versende nur an Wiederverkäufer.
F. Daus, Schirm-Fabrik Leipzig. [449]

Scherz
Cigarenspitzen v. Holz mit bewegl. komischen Figurengruppen in Etui odfr. m. Sorten pr. Dutzd. 4, 6 und 12 Mk. Nachnahme. [475]
H. Schlorke, Holzfabr. Leipzig, Hohestr.

Ludwig Seiffert, Cigarren-Fabrik in Leipzig, offerirt ihre Fabrikate im Preise v. 24–150^h (feine Havanna's schon von 60^h an) sowie Fehlarten (Ausschuss) v. 24–60^h in vorzüglichen Qualitäten. Billigste, reellste Bedienung. Behufs Auswahl empfehle Probekisten von 200 Stück. 8 Sorten enthaltend, à 4^h 6^h 8^h 10^h 12^h 16^h u. 20^h. Versandt unter Nachnahme, bei 500 St. franco. [464]

Die Gicht.
Wer an Gicht, Rheumatismus oder Schüttelkrankenheiten leidet, verheile sich mit dem Buche:
Preis 2. Aufl. 35 fr. 33^h*) Ausführlichen Prospect verf. gratis u. franco ch. Hohenleitner, Leipzig u. Glatz.
(*) Vorrätig in der Buchhandl. v. Meisel in Horisau, welche dasselbe gegen 60 Pf. in Briefmarken überall hin versendet. [472]

Unentbehrlich für jeden Zeitungsleser
In unterzeichnetem Verlage ist erschienen:
J. HARFIN, Statistische Tafel der Schweiz Preis 1 Fr.

Diese Tafel, nach Art der bekannten **Hübner'schen** statistischen Tafel zusammengestellt, ist gleichfalls zu vermehrter Bequemlichkeit so eingerichtet, dass sie auch aufgezogen als Wandkarte dienen kann.
Wer sich schnell u. sicher über die Hauptpunkte der schweiz. Statistik zu orientiren hat, wer sich eine richtige Ansicht über die materielle u. geistige Entwicklung unseres Vaterlandes verschaffen will, wer in seinem Berufe einer statistischen Auskunft bedarf, der **Beamte** wie der **Geschäftsmann**, der **Lehrer** wie der **Schüler**, der **Politiker** wie jeder gebildete **Zeitungsleser** überhaupt, — für alle diese ist eine derartige Tafel heutigen Tages geradezu **unentbehrlich.**
Orell Füssli & Co., Verlag in Zürich.

BERN J. G. Krompholtz, Spitalgasse Nr. 124.
Musikalien- und Instrumenten-Handlung.
Leihanstalt für Musikalien, 100,000 Nr. Ermässigt. Porte für Auswärtige. — Flügel, Pianos und Harmoniums z. Verkauf und Ausleihen. — Blech-, Saiten- und Holzblasinstrumente. — Saiten u. Requisten aller Art. [462]

Die Abziehbilderfabrik von C. Hesse in Leipzig
empfeilt ihre Fabrikate in Lack- und Schmelzfarben, sowie auch Diophanien zum Ersatz der Gasmalerei.
Desgleichen für Dilettanten vollständige **photographische Apparate** à 30 Mk. zur Aufnahme von Landschaften nach der Natur, von Portraits etc. mit leichtfasslicher Gebrauchsanweisung. — Probepbilder à 50 Pfg. [473]

Für Fleischschauer
Plombirzangen complet gravirt mit 1000 Plombirblei liefert zu Frs. 25.— [M 154 Z]
H. ISLER, Mechaniker, Winterthur.

Laterna magica u. Nebelbilder-Apparate
empfeilt in neuesten Constructionen **Die optische Industrie-Anstalt St. Scheidig & Sohn, Fürth in Bayern.** [452]

Illustrationen zu deutschen Klassikern.



Und geheimnissvoll über dem kühnen Schwimmer Schließt sich der Nachen; er zeigt sich nimmer. (Schiller: Taucher.)

Sinnspruch.

„Besser riecht verschimmeltes Brod
„Als der raffinierte Koth.“
Götthe sagt's und hatte Recht;
Aber jetzt kocht man nicht mehr so schlecht.

(Weiteren Text siehe folgende Seite.)

Finanzielle Beleuchtung

der

Gotthardabstimmung.

[479]

Ja! kostet den Bürger keinen Centime Steuer!
Nein! bringt unserm Vaterlande einen Capitalverlust von über 100 Mill. Frkn.!

I. Subventionen:

Die zum Bau der Gotthardbahn erforderlichen Kapitalien bestehen aus:

Von der Schweiz, Nordost- und Centralbahn	Fr. 7,200,000
Von 15 Schweizer-Kantonen	„ 16,480,000
Vom Kaiserreich Deutschland	„ 30,000,000
Vom Königreich Italien	„ 55,000,000
Von der Schweiz, Eidgenossenschaft noch fehlende	„ 4,500,000
	Fr. 113,000,000

II. Gesellschafts-Capital:

5 % Obligationen	Fr. 80,000,000
Actien	„ 34,000,000
	„ 114,000,000
Total Kapitalien	Fr. 227,000,000

welche zum großen Theil vom Auslande in die Schweiz hincingeliefert und auf Schweizerboden verbraucht werden!

Daß der Konsum solch' enormer Summen für den schweizerischen Ackerbau, Handel und Industrie nur günstig einwirken muß, wird jedem vernünftigen Bürger einleuchten!

Der Zins der von der Schweizerischen Eidgenossenschaft zu gebenden Fr. 4 1/2 Millionen beträgt à 4 1/2 % jährlich = Fr. 202,500. — Das in der Schweiz versteuerte Gesamtkapital darf auf circa Fr. 5000 Millionen angeschlagen werden.

Die Mehr-Ausgabelast, welche durch die Subvention von Fr. 4 1/2 Millionen an die Gotthardbahn für die Schweiz erwächst, beziffert sich somit auf Fr. 4. 05 per Fr. 100,000 = 4 Cts. per Fr. 1000 Steuercapital, so daß also — wenn deswegen eine eidgenössische Steuer erhoben werden müßte, von je Fr. 1000 Vermögen oder Einkommen vier Centimes zu bezahlen wären.

Der Bund verfügt aber bekanntlich über Mittel genug und hat Fr. 1,750,000 für die Ober-Alp-, Aven- und Furka-Straße, Fr. 3,280,000 für die Rhone-Correction und Fr. 5,000,000 für die Juragewässer-Correction, zusammen über Fr. 10,000,000 verausgabt, ohne daß deswegen eine eidgenössische Steuer erhoben werden mußte.

Der Bund kommt daher auch nicht in den Fall, der Gotthard-Unterstützung wegen eine Steuer erheben zu müssen.

„Ja“ zu stimmen kostet uns also keinen Centime Steuer.

„Es ist somit nicht nur die politische Ehre der Schweiz gegenüber dem Auslande, sondern auch ein großes finanzielles Interesse der schweizerischen Bevölkerung in der Gotthardfrage, ob „Ja“ oder „Nein“ engagirt!“

An einen möglichen Zusammensturz des Unternehmens zu denken, wodurch viele Tausende von Betheiligten — worunter Wittwen und Waisen — ihr halbes oder ganzes Vermögen einbüßen und wodurch unzählige Familien und Arbeiter — zum Uebermaß des schon bestehenden Elendes hinzu — in Verdienstlosigkeit und Armuth fallen, und alle andern Unternehmungen in's Stocken gerathen müßten, ist geradezu erschreckend.

Die schneidigen Worte, mit welchen das Alters-Präsidium des Nationalrathes in seiner Eröffnungsrede vom 2. December 1878 die Annahme des Subventionsgesetzes über die Alpenbahnen warm und dringend empfohlen hat, dürfen daher überall um so mehr gewürdigt und auch hier wiederholt werden. Dieselben lauten am Schlusse:

„Das Schweizervolk steht vor dem Richterstuhl der Geschichte!

„Es wird seinen Entscheid vor den versammelten Staaten und Völkern abgeben!

„Europa wird über die schweizerische Eidgenossenschaft, über den Werth oder Unwerth der „Republik“ zu Gericht sitzen!

„Möge das Schweizervolk am 19. Januar 1879 seine völkerrechtliche Mission in Ehren „erfüllen!“

Wer also diese Ehrenpflicht erfüllen will, der gehe zur Urne und stimme mit

Ja!

Schnelle Operation.

Postdirector: „Von verschiedenen Seiten höre ich klagen, daß die Postillon mitunter der Befestigung zugänglich sind und heimlich blinde Passagiere befördern.“

Postillon: „Bardon, Herr Director, zu denen gehöre ich nicht; mich besicht Niemand, im Gegentheil, ich stehle mit meiner Ehrlichkeit jedem blinden Passagier sofort den Staar.“

Presshefe

liefert in vorzüglicher Qualität per Kilo zu Fr. 1.80 franco ohne Nachnahme 476] Wiedervorkäufern besondern Rabatt.

Alb. Herzig, Presshefefabrikant, Kleindietwyl (Bern).

Im Verlage von Orell Füssli & Co. in Zürich ist erschienen und durch jede Buchhandlung zu beziehen:

Heinrich Grunholzer.

Lebensbild eines Republikaners im Rahmen der Zeitgeschichte.

Von

Traugott Koller.

2 Bände. Zweite billige Volksausgabe.

Preis Fr. 7. 50.

Zahlreiche Stimmen der Presse haben die Vorzüglichkeit dieses Werkes anerkannt. Mit Liebe ist das Bild des Mannes gezeichnet, der durch sein ganzes Wirken und Streben den Eindruck eines wahrhaft freien und edlen Charakters ausmacht. Aber auch für die Schweizergeschichte der letzten fünfzig Jahre bietet das Werk reiche Belehrung in frischer, nie langweilender Darstellung.

Spitzwegerich-Saft

geprüft und genehmigtes sicher wirkendes Mittel gegen **Brust-, Hals- und Lungenleiden, Bronchialverschleimung, Husten** besonders **Keuchhusten** der Kinder, **Catarrh etc. etc.** aus der Fabrikation **PAUL HAHN**, Dettelbach a. M. bei Würzburg (Bayern) empfiehlt à Flacon 1, 2 und 3 Fr. in Zürich bei Herrn Apotheker **J. H. Kerez**; Basel in der St. Elisabethenapotheke, Thun: **F. Krebs** Coiffeur; Olten: **Kronen-Apotheke.** [426

ORELL FÜSSLI & Co. ZÜRICH

Artistische Anstalt

Erstellung von Zeichnungen

von

Gebäuden, Landschaften, Maschinen

nach der Natur, nach Photographien oder andern Originalen.

Entwürfe für Aktien und Banknoten.

Photographische Verkleinerung oder Vergrößerung aller Arten von Originalen.

XYLOGRAPHIE

Erstellung von Holzschnitten von Maschinen, Landschaften, Gebäuden, Zierschriften, Monogrammen, illustrierten Inseraten für Buchdruck.

Von den Holzschnitten werden auch galvanische oder Schriftzeug-Clichés geliefert.

LITHOGRAPHIE

Erstellung von Zeichnungen jeder Art auf Stein.

WECHSEL, FACTUREN, VISITENKARTEN, VERLOBUNGS-, GEBURTS- & TODES-ANZEIGEN.

Photographie auf Lithographiestein.

Erzeugung chemisch hochgravirter Druckplatten von

PHOTOGRAPHIEN, LITHOGRAPHIEN und KUPFERSTICHEN

ebenso von

Glaszeichnungen, Hyalo-Typographie.